
Kreisjugendamt

Jugendhilfeausschuss
Öffentlich

16.12.2013
TO Nr. 12

Kindergartensozialarbeit - Frühe Hilfen im Kinderhaus Seefrid

I. Beschlussantrag

Kenntnisnahme

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Seit Anfang 2012 bietet die SOS-Kinder- und Jugendhilfen Göppingen in Kooperation mit dem Kinderhaus Seefrid Kindergartensozialarbeit an. Diese richtet sich an alle Familien, deren Kinder das Kinderhaus Seefrid besuchen und soll insbesondere die Familien erreichen, die großen Hilfebedarf haben, jedoch in keinem bestehenden Hilfeangebot wie z.B. Familientreff oder Beratungsstelle ankommen.

Häufig schämen sich Eltern für die häuslichen Probleme, die sie haben oder sie haben Angst vor negativen Konsequenzen, wenn sie sich jemandem anvertrauen. Dazu kommt, dass es vielen dieser Eltern aus unterschiedlichen Gründen nicht gelingt, vereinbarte Termine einzuhalten oder einen Termin außerhalb des vertrauten Umfeldes wahrzunehmen.

So entstand die Idee, zu Bring- und Abholzeiten mit sozialpädagogischen Fachkräften im Kinderhaus präsent zu sein, um so mit Eltern und Kindern in Kontakt zu kommen und Vertrauen aufzubauen. Durch diese Beziehungsarbeit entstehen Beratungsgespräche, häufig in kürzeren Sequenzen, aber auch intensivere, umfangreichere Beratungsprozesse. Zudem umfasst das Angebot die Präsenz der Sozialpädagoginnen zusätzlich zur Anwesenheit im Kindergartenbereich auch speziell die Präsenz im Krippenbereich, Begegnungsangebote wie Familienzeit, Familienfrühstück und Treffen für die Kleinsten.

Außerdem gibt es engen Kontakt zu den Erzieher/-innen, die sich bezüglich fallbezogener Beratung an die Sozialpädagoginnen wenden und diese auch zu Elterngesprächen hinzuziehen. Auch der regelmäßige Austausch mit der Leitung des Kinderhauses Seefrid ist ein wichtiger Bestandteil, um Veränderungen, Anpassungen und Weiterentwicklung des Angebotes abzustimmen.

Die Qualität der Arbeit der Sozialpädagoginnen wird abgesichert durch die Einbindung im Fachteam „Frühe Hilfen“ der SOS- Kinder- und Jugendhilfen, monatliche Supervision und arbeitsfeldbezogene Fort- und Weiterbildungen.

Das Angebot wird über Spendenmittel des SOS Kinderdorf e.V. finanziert.

In der Sitzung werden über dieses Kooperationsprojekt Vertreterinnen der SOS- Kinder- und Jugendhilfen und des Kinderhauses Seefrid berichten.

III. Handlungsalternativen

Keine

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Keine

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Themen des Zukunftsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Familien	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Themen des Verwaltungsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>